

1. DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK – SCHNELLÜBERSICHT	6
---	----------

2. JOSEPH VON EICHENDORFF: LEBEN UND WERK	12
--	-----------

2.1 Biografie	12
2.2 Zeitgeschichtlicher Hintergrund	19
Politische Ereignisse	19
Die Epoche der Romantik	22
2.3 Angaben und Erläuterungen zu wesentlichen Werken	27

3. TEXTANALYSE UND -INTERPRETATION	31
---	-----------

3.1 Entstehung und Quellen	31
3.2 Inhaltsangabe	36
Erster Tag	36
Zweiter Tag	39
Dritter Tag	40
Vierter Tag	41
Einige Tage später	42
Der letzte Tag	44
3.3 Aufbau	45
Die dramenähnliche Struktur	45
Die gliedernde Funktion der Lieder	47
3.4 Personenkonstellation und Charakteristiken	49
Florio	51
Bianka	52

Fortunato	54
Die schöne Dame/Venus	56
Donati	57
Pietro	58
3.5 Sachliche und sprachliche Erläuterungen	59
3.6 Stil und Sprache	67
3.7 Interpretationsansätze	74
Literaturgeschichtlicher Interpretationsansatz	74
Poetologischer Interpretationsansatz	77
Religiöser Interpretationsansatz	81
Psychoanalytischer Interpretationsansatz	83
Gendertheoretischer Interpretationsansatz	86

4. REZEPTIONSGESCHICHTE 89

5. MATERIALIEN 94

Ludwig Tieck: <i>Der getreue Eckart und der Tannhäuser</i> (1799)	94
Joseph von Eichendorff: <i>Die Zauberei im Herbst</i> (1808)	95
Heinrich Heine: <i>Traumbilder</i> (1817–1821)	98
Heinrich Heine: <i>Florentinische Nächte</i> (1837)	100
Joseph von Eichendorff: <i>Erlebtes</i> (1866)	102
Die Funktion des Weiblichen in <i>Das Marmorbild</i>	104
Bedeutungsschichten und poetische Felder in <i>Das Marmorbild</i>	104

6. PRÜFUNGSAUFGABEN MIT MUSTERLÖSUNGEN	106
---	-----

LITERATUR	118
------------------	-----

STICHWORTVERZEICHNIS	122
-----------------------------	-----